

Evangelisch - lutherische
Stephanusgemeinde
Lathen



Gemeindebrief

Juni - August 2023



Kirche - das sind wir!

Ja, genau! Du, Sie, ich – wir alle sind Kirche. So nennt sich auch eine unserer Gemeindegruppen.

Auch der Apostel Paulus weist mit seinem Bild eines ‚lebendigen Organismus‘ auf diesen Zusammenhang hin, wenn er sagt: **Wir als Gemeinde** sind der **Leib Christi** und du, ich, wir, sie – wir sind Glieder an diesem Leib. Vielleicht mögen Sie der Mund sein, weil sie gut reden und Menschen vielleicht trösten oder gut argumentieren können.- Oder eher die Hände? Weil sie gerne helfen. – Der Kopf, weil sie mitdenken und entscheiden mögen, wie die Zukunft unserer Gemeinde aussehen soll oder gut mit Zahlen umgehen können! Egal, was sie für Talente und Fähigkeiten haben – jede und jeder wird gebraucht und ist wichtig! Denn die Gemeinde und Gemeinschaft lebt von Menschen, die sich ansprechen lassen und sich auf den Weg machen mögen. Denn:

*„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist.
Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr.
Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott,
der da wirkt alles in allem.“* 1.Kor.12,4ff

Habe ich Sie oder Dich überzeugen können?

Dann würde ich mich freuen, wenn Sie sich oder Du dich für Ihre/Eure Stephanusgemeinde **im Kirchenvorstand engagieren** mögen.

Gemeinsam als Team möchte ich mit Ihnen/Euch überlegen, wie es uns gelingen kann, den Menschen nahe zu sein und sie für den Glauben zu begeistern. Was gibt es Schöneres, als wenn Menschen den Glauben als tragende Kraft in ihrem Leben erfahren –egal ob jung oder alt.

Trauen Sie sich – traut Ihr Euch – im Kirchenvorstand mitzuwirken.

Einfach anrufen im Pfarramt oder sprechen Sie uns beim Teetrinken nach dem Gottesdienst an!

Bitte bis spätestens Ende August 2023 melden!

In diesem Sinne grüßt Sie und Euch herzlich
Ihre und Eure Pastorin Gudrun Jenke

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar 2024 alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl. Mit persönlicher Stimmabgabe: in einem Wahlraum Ihrer Kirchengemeinde in der Nähe, wenn die Gemeinde sich dafür entscheidet, eine Urnenwahl anzubieten.

Wen? Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode (1. Juni 2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich vorstellen, z. B. bei einer Gemeindeversammlung, oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.

Kirchenvorstandswahl ist am 10. März 2024

WILLKOMMEN,
SONNTAG.
BOTSCHAFT.
INTERESSE.
DABEI
MIT
MIR.

MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeinde leben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – MITGOTT und MITMENSCHEN.

Und so erreichen Sie uns:

 KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Kirchenvorstandswahl 2024: Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kirche lebt durch Sie - am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pastorin und Ihren Pastor an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023

für Neugierige RELIGION

IST GOTT ZU ALLEN ZEITEN GLEICH?

Im Jahr 1938 hatte die evangelische Kirche eine besondere Losung: „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“ – ein Bibelvers aus dem Brief an die Hebräer (13,8). Der Vers sollte in dieser historischen Lage den Glauben stärken und die unverrückbare Geltung der christlichen Botschaft betonen: das Vertrauen in die universelle Liebe und Güte Gottes, die der Jude Jesus aus Nazareth gelehrt und vorgelebt hatte. Vom 9. auf den 10. November 1938 setzten Nazitrupps Synagogen und jüdische Versammlungsräume sowie Tausende Geschäfte jüdischer Besitzer in Brand, verwüsteten jüdische Friedhöfe. Sie misshandelten Jüdinnen und Juden, ließen sie verhaften oder gar töten. Die Reaktionen aus den Kirchen waren kläglich: Statt eines weltweit vernehmbaren Aufschreis waren nur ver einzelnte, verhaltene Proteste zu hören.

Jesus Christus sei Ebenbild des unsichtbaren Gottes, heißt es in der Bibel (Kolosser 1,15). Wer von Jesus auf Gott zurückschließt, kann Gott nicht auf bestimmte Eigenschaften festlegen, Gott bleibt unsichtbar. Man erkennt aber die Haltung: Auch Gott ist und bleibt den Menschen zugewandt, auch Gott schont sich selbst nicht in seiner Liebe zu ihnen.

Doch der Gott, an den unsere Vorfahren glaubten, machte die Herrschenden stark und die Untertanen schwach. Er zog mit dem Kaiser in den Ersten Weltkrieg. „Gott mit uns“ stand auf preußischen Koppelschlössern. Man glaub-

te an einen Gott, der nur dem eigenen Volk zugewandt war. Das Gottesbild klammerte jenen Christus aus, der vorbehaltlos alle Menschen annahm, nicht nur Angehörige seines Volkes; der auch Feinde zu lieben lehrte. „...gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“: Nicht starres Prinzipiendenken und Besserwissererei sprechen daraus, sondern Vertrauen in die Zukunft und Gelassenheit. Ulrich Fischer (1949–2020), evangelischer Theologieprofessor und badischer Bischof, beschrieb es so: „So wie Jesus Christus damals die Menschen geliebt hat, so liebt er uns heute. So wie er damals vergeben hat, so vergibt er heute. So wie er damals...neue Dimensionen des Lebens eröffnet hat, so tut er dies heute.“

Die Gottesvorstellungen der Menschen unterscheiden sich sehr, so wie sich auch die Hoffnungen der Menschen unterscheiden. Krebskranke hoffen, den Krebs zu besiegen. Politische Gefangene erhoffen sich Freiheit. Gewaltopfer, dass ihnen Gerechtigkeit widerfährt. Queere Menschen, dass sie genauso respektiert werden wie alle anderen. Aber gemein ist ihnen: Sie können auf diesen immer ansprechbaren, immer zuverlässigen Gott setzen.

EDUARD KOPP

✦ **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Ostersegen am 11.04.2023

Am Dienstag nach Ostern trafen sich die ukrainischen Flüchtlinge nachmittags in der evangelischen Kirche zur Feier eines Ostersegens: Es wurde die Ostergeschichte erzählt und wir sangen und beteten sowohl in ukrainischer als auch in deutscher Sprache. Jede*r Teilnehmer*in erhielt ein Papier-Schmetterling, worauf der (die) eigene(n) Wunsch/ Wünsche geschrieben wurde(n) und der an der Grabeshöhle abgelegt wurden. Nach dem Ostersegen konnte jeder seinen Schmetterling mit nach Hause nehmen.

Anschließend gab es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus der Stephanuskirche. Der Osterhase hatte für jedes Kind ein Überraschungsei im Pfarrgarten versteckt. Nachdem alle Ü-Eier gefunden wurden, durften die Kinder den Osterhasen einfangen: Er hatte noch ein Körbchen mit Schokolade dabei!

Das Wetter war gut und wir konnten noch weiter Spiele draußen machen. Alles in allem ein gelungener Nachmittag, an dem wir den Ukrainern unser Osterfest und unsere Osterbräuche näherbringen konnten.

Kalendermäßig findet das ukrainische Osterfest eine Woche später statt.

Dagmar Winkel



Die Schöpfungsgeschichte

Die Bibel hält so viel spannende Geschichten für uns bereit...

Eine davon ist die Schöpfungsgeschichte, die Thema der Kinder Kirche im März war.

Nachdem wir gemeinsam überlegten, was an den Schöpfungstagen wohl alles passiert war, ging es ans Basteln eines Schöpfungskreises. Ganz tolle Kunstwerke sind dort entstanden. Im April war das Thema Frühlingserwachen/die Auferstehung Jesu. Hierfür wurden bunte Bienen, Marienkäfer und Schmetterlinge gebastelt, die nun an einem Frühlingsstrauch im Vorraum der Kirche mit kleinen Botschaften und Gedanken der Kinder betrachtet werden können. Und wenn Sie mögen, dürfen Sie auch gerne unseren Frühlingsstrauch beim nächsten Gottesdienstbesuch mit Ihrer Botschaft oder Gedanken vervollständigen. SO wollen wir unser Frühlingserwachen beginnen!

Es grüßt

Ulrike Dickmann



Konfi-Wochenende 2023



**G
E
M
E
I
N
S
C
H
A
F
T
E
R
L
E
B
E
N**

Konfirmation 2023



Wir sind Kirche!

Nach längerer Abwesenheit freue ich mich, dass wir im September wieder mit den Treffen der „Wir sind Kirche“ Gruppe beginnen. Jeweils am letzten Montag im Monat treffen wir uns um 19 Uhr im Gemeindesaal unserer Kirche. Am **04.09.2023** soll es um das Thema Ernte gehen. Eingeladen ist jede/r der Interesse am Austausch mit anderen Menschen hat und Freude an Aktivitäten. Geplant sind demnächst eine Besichtigung der Senfmühle in Niederlangen, basteln, kochen uvm ...

Ich freue mich auf Sie / Euch

Natascha van der Steege-Alm



Gruppen und Kreise

Treffpunkt Gemeindehaus

<p><u>Kinderkirche</u> 3. Samstag im Monat: 10.00 Uhr Kontakt: Ulrike Diekmann Tel.: 0152-37975789</p>	<p><u>Wir sind Kirche</u> Letzter Montag im Monat - 19:00 Uhr Kontakt Büro: 05933-9 26 82 oder N. van der Steege: 0172-8713607</p>
<p><u>Spieleabend</u> 2. Montag im Monat 19:30 Uhr Kontakt: N. van der Steege-Alm Mobil: 0172-8713607 Tel.: 05933-92682</p>	<p><u>Die Rasselbande</u> Für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren Mittwoch: 09:30 bis 11:00 Uhr Kontakt: Nancy Gertzen Tel.: 05933-6468245</p>
<p><u>Gospelchor Habakuk</u> Dienstag: 20.00 Uhr Kontakt: Herr Hake Tel.: 04963-48 90</p>	<p><u>Kirchenchor</u> Donnerstag: 19:00 Uhr Kontakt: Frau Schlüter Tel. 05933-81 77</p>
<p><u>Teamertreff</u> 1. Montag im Monat um 18:30 Uhr Kontakt: Pn. Jenke Tel.: 05933/92684</p>	<p><u>Frauenkreis</u> 3. Mittwoch im Monat 15:00Uhr Kontakt: Pfarramt Tel.: 05933-9 26 82</p>
<p>Ökumenisches Begegnungscafé für ukrainische Flüchtlinge</p>	<p>14-tätig am Donnerstag um 16 Uhr im St. Vitus-Haus Kontakt: Ev.-luth. Pfarramt Tel.: 05933-92684</p>
	
<p><u>Frauenfrühstück</u> 1. Dienstag im Monat 10.00 Uhr Vorrübergehend ausgesetzt!</p>	<p><u>Die Krabbelkäfer</u> Für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren Donnerstag: 15:30 bis 17:00 Uhr Kontakt: Kristina Jansen Tel.: 0160-92157074</p>



Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Matthäus 5,44-45

DU MUSST NICHT PERFEKT SEIN

Manche Aufforderungen in der Bibel machen es einem schwer. Da kommt zum Beispiel ein Mann zu Jesus und fragt, was er tun muss, um in den Himmel zu kommen. „Verkaufe alles, was du hast, gib den Erlös den Armen und folge mir nach!“, antwortet Jesus. Zu der Zeit bedeutete das, all seinen Besitz zu verlieren, Familie und Heimat zu verlassen, sein bisheriges Leben aufzugeben. Die Antwort, berichtet die Bibel, betrückte den Mann, und er ging traurig davon.

Auch einige Passagen aus der Bergpredigt gehören zu den schwierigen Texten. „Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar“, heißt es. Oder: „Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen“. Das klingt nach höchsten moralischen Ansprüchen.

Jesus hat Radikales gefordert. Aber es geht nicht darum, perfekt zu sein, sondern vielmehr um die Botschaft: Wenn dir dein Glaube ernst ist, wirkt er sich auf deinen Alltag aus. Nachfolge bedeutet, nicht nur auf sich selbst zu achten, sondern auch auf seine Mitmenschen und denen zu helfen, denen es schlecht geht. Und noch mehr: für die zu beten, die das Gebet besonders brauchen, friedfertig zu handeln, anstatt Vergeltung zu üben.

Es sind diese grundlegenden Dinge, die unser Miteinander ausmachen und ein gutes Zusammenleben überhaupt erst ermöglichen. Wer dies jeden Tag aufs Neue versucht, der kann diese Welt für andere und damit auch für sich selbst ein kleines Stück besser machen.

DETLEF SCHNEIDER

Frauenkreis



Der Frauenkreis im Seepark Eiken im Mai 2023

Termine Frauenkreis

- 21. Juni 2023** **Boulespielen im Gemeindegarten und Kaffeetrinken**
- 19. Juli 2023** **Ausflug nach Papenburg in die Van-Velen-Anlagen
Abfahrt um 13 Uhr/ Anmeldung erforderlich**
- 16. August 2023** **Besuch des Frauenkreises Esterwegen in Lathen**



Hallig Hooge 2023

Ich war vom 01. - 07. April Teilnehmer des Gruppenleiter-Grundkurses des Kirchenkreisjugenddienstes Emsland-Bentheim auf der Hallig Hooge unter Leitung von Philip Krieger, um die Jugend-Gruppen-Leiter-Card (JuLeiCa) zu erwerben. An dem Kurs haben ca. 40 Jugendliche und junger Erwachsene teilgenommen.

Der Grundkurs stand zum Thema: „Hooge 2023 - Jetzt blick ich Meer“.

Mit der JuLeiCa sind Jugendliche und junge Erwachsene berechtigt, selbständig Kinder- und Jugendgruppen zu leiten.

Worauf wir dabei achten müssen und was wir für unsere ehrenamtliche Arbeit wissen müssen, haben wir in dieser Zeit durch viele Praxisbeispiele und kurzweilige Theorieeinheiten erfahren können.

Dies geschah in verschiedenen Themeneinheiten wie z. B. Erlebnis- und Spielepädagogik, Rechtsfragen und Aufsichtspflicht sowie Aufbau der evangelischen Jugend, Durchführen einer Andacht, Singen und Öffentlichkeitsarbeit, was uns viele freundliche Teamende sowie Pfarrer Thorsten Jacobs und Kirchenkreisjugendwart Philip Krieger nähergebracht haben.

Neben vielen lehrreichen und spannenden „Unterrichtsstunden“ führten wir auch viele kennenlernen- und gemeinschaftsfördernde Spiele und Aktionen durch.

Auf der Kirchwarft feierten wir neben den täglichen Andachten einen gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl zum Thema „Auf gutem Grund“.

Der Gala-Abend am letzten Tag war mit dem gemeinsamen Tanzen und den vielen lustigen Beiträgen ein schöner Abschluss von der zusammen erlebten Zeit auf Hooge.

Insgesamt war es eine echt tolle Zeit mit viel Spaß und guter Laune, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird und ich freue mich darauf, meine neuen Erkenntnisse zur Jugendarbeit auch in unserer Gemeinde einsetzen zu können.

Jan Niklas Kronshagen



Taufest am 27.08.2023

Unser Taufest findet in diesem Jahr im Pfarrgarten an der Stephanuskirche statt.

In sommerlicher Atmosphäre werden wir mit Musik und guter Laune junge Menschen unter den Segen Gottes stellen und sie in unserer Gemeinde willkommen heißen.

Im Anschluss hält der Kirchenvorstand eine kleine Überraschung für alle bereit.

Die ganze Gemeinde ist eingeladen, an diesem besonderen Fest teilzunehmen.

Ihre/Eure

Gudrun Jenke



Erinnerung für die neuen Konfirmanden

Am **31.08.2023 um 19:30 Uhr** findet der Elternabend statt. Dort werden wichtige Fragen für die Zeit des Unterrichtes besprochen.

Der Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden ist am **03.09.2023 um 10 Uhr.**

Bitte merken Sie sich diese Termine vor!!!

Schulgottesdienste

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 19.08.2023 | 09:00 Uhr | ökumenischer Einschulungsgottesdienst
In der St. Vitus Kirche |
| 24.08.2023 | 08:30 Uhr | ökumenischer Schulgottesdienst Grundschule |
| 31.08.2023 | 08:15 Uhr | ökumenischer Schulgottesdienst Klassen 5 bis 7 |
| | 10:15 Uhr | ökumenischer Schulgottesdienst Klassen 8 bis 10 |



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Stephanuskirchengemeinde Lathen

Redaktion: Pastoren G. und R. Jenke, V. Gunar, U. Diekmann

Fotos: Eigentum der Stephanusgemeinde Lathen

Fertige Texte: Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP)

Druck: Friedrich Druckerei, Ubstadt-Weiher

Auflage: 1320 Stück

Gottesdienste in der Stephanuskirche

Juni

04.06.	Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit Taufen
11.06.	1. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit Abendmahl
18.06.	2. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
25.06.	3. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit anschl. Teetrinken

Juli

02.07.	4. So n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
09.07.	5. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
16.07.	6. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
23.07.	7. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit Abendmahl
30.07.	8. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit anschl. Teetrinken

August

06.08.	9. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
13.08.	10. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst
20.08.	11. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst mit Abendmahl
27.08.	12. So. n. Trinitatis	10:00	Taufest im Pfarrgarten

September

03.09.	13. So. n. Trinitatis	10:00	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
10.09.	14. So. n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst

Taufgottesdienste

27. August - 15. Oktober

Haus Simeon 10:30 Uhr

08. Juni 13. Juli 10. August

Friedensandachten um 18:00 Uhr

7. Juni St. Vitus
5. Juli Stephanuskirche

2. August St. Vitus